

Grimsel Plaisir



Tourenleiter: Donat Hutter
Teilnehmer: Eveline Esser, Martin Kapferer, Norbert Schönauer, Oliver Benz, Pedro Schöb

Datum: Freitag..Sonntag, 26..28. Juni 2015
Anreise: Auto, ab Altstätten via Walensee-Luzern-Brünig, ca. 2 ¾ Stunden und 220km

Bericht: Das Wetter ist uns hold gesinnt.

Freitag

Am Freitagmorgen um 8:00 Uhr treffen wir uns bereits in Innertkirchen beim Kaffee.

Der Fels lockt, also Seilschaften einteilen und rasch geht's Richtung Guttannen an die Mittagfluh, wo eine rund 400m Felswand lockt.

Anfangs noch frisch, wärm bald die Sonne und in 10 bis 12 Seillängen werden „Am Ueli sis Chueli“ und „Loris Boxenstopp“ geklettert. Nach zehnmalem Abseilen wird auch dieses Handwerk wieder beherrscht.

Zurück in Innertkirchen, stossen wir auf diese Einlauftouren an. Wir logieren im Hotel Post und sind von den schön renovierten Zimmern und der guten und preiswerten Küche positiv überrascht.

Samstag

Um 06:30 Uhr geniessen wir das reichhaltige Frühstücksbuffet.

Für heute teilen wir uns auf:

Eine Seilschaft steigt in die „Fair Hands Line“ eine steile Platten-, Riss- und Verschneidungskletterei, ein Klassiker direkt neben der Gelmerbahn.

Die anderen zwei Seilschaften haben sich für eine noch anspruchsvollere Route,

die „Sagittarius“ etwas weiter Grimselwärts entschieden. Diese fordernde Genussklettere führt über 13 Seillängen über die Granitwände.

Noch während wir beim Bier sitzen setzt der prognostizierte Regen ein.

Sonntag

Gleiches Morgenprozedere wie am Samstag.

Und nochmals wird alles gegeben. Sei es im Gletscherschliff an der Handegg im „Siebenschläfer“ als auch in den Seelplatten des „Räterichsboden“ Sees.

Um 15:00 Uhr wird im Restaurant Handegg auf das gelungene Wochenende angestossen und ein Riesen-Nussgipfel verzehrt, bevor wir uns verabschieden und uns auf den Heimweg machen.

War ein super Erlebnis, bei dem niemand zu kurz gekommen ist ... merci.